

Vorlage Nr.: 2024/085

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Verfasser*in	Sitzung am
Ausschuss für Klima, Nachhaltigkeit und Umwelt	Herr Stasch	16.05.2024

Sachstand Vestischer Klimapakt

Darstellung des Sachverhaltes:

Mit dem Vestischen Klimapakt hat der Kreis Recklinghausen am 23.09.2019 einen Rahmen geschaffen in dem Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit gebündelt betrachtet werden. Die Maßnahmen des VKP werden seitdem von der Verwaltung kontinuierlich umgesetzt und weiterentwickelt. Einige der Maßnahmen sind dabei zu einer Daueraufgabe geworden, die für die Arbeit am Themenkomplex Klima und Nachhaltigkeit von enormer Bedeutung sind und durch das Klimateam des Kreises erbracht werden.

Eine wesentliche Aufgabe liegt in der **Netzwerkarbeit**. Netzwerke gezielt zu fokussieren und gewachsene Strukturen regelmäßig zu optimieren helfen Klimaschutzaktivitäten zu bündeln und Synergieeffekte zu nutzen. Von daher ist es wichtig, eine intensive Partnerschaft unter den Akteuren im Kreis Recklinghausen und in der Region zu pflegen.

Im **Klimanetzwerk Emscher-Lippe** tauscht sich der Kreis daher quartalsweise mit seinen kreisangehörigen Kommunen, den Städten Bottrop, Gelsenkirchen und Herne, sowie dem Regionalverband Ruhr (RVR), der Handwerkskammer Münster, der KommunalAgentur NRW und der Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate aus. Der Kreis koordiniert dazu zwei Fachgruppen zu den Themenbereichen Klimaschutz und Klimaanpassung. Ziel ist es einen fachlich intensiven Austausch zu ermöglichen, der die Umsetzung von Maßnahmen und Projekten im gesamten Kreisgebiet weiter forciert. Die Kreisverwaltung ist dabei Impulsgeber und zeigt immer wieder Handlungsmöglichkeiten auf, die dann individuell oder gemeinschaftlich weiterverfolgt werden.

Seit 2021 gibt es zudem den **Arbeitskreis Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)**, unter Federführung des Regionalen Bildungsbüros und des Klimateams des Kreises. Es handelt sich um einen Zusammenschluss von Schulen, außerschulischen Partnern und dem Kreis Recklinghausen. Gemeinsam werden hier BNE-Ideen und -Lösungsansätze entwickelt. Ein Beispiel ist der digitale Bienenstock, welcher Daten zu



Klimpel
Landrat



Schad
Kreisdirektor



Haumann
Fachbereichsleitung

Gewicht, Temperatur- und Feuchtigkeit des Bienenstocks per LoRaWAN-Funktechnologie ins Internet sendet. Diese Daten werden auf der Webseite www.vestdigital.de in Echtzeit abbildet und geben Aufschluss über das Wohlergehen eines Bienenvolkes und zeigen, wann der Honig geerntet werden kann.

Das Projekt **ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen** vereint betriebliche Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz mit dem Ziel, eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu fördern. Es steht für ein erfolgreiches interkommunales Kooperationsprojekt des Kreises Recklinghausen und der Städte Datteln, Dorsten, Haltern am See, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop sowie weiteren regionalen und überregionalen Partnern (Effizienz-Agentur NRW, Gelsenwasser AG, Handwerkskammer Münster).

Zum Auftakt der 9. Auflage trafen am 21.02.2024 neun Unternehmen im KönzgenHaus in Haltern am See zusammen. Seit 2004 haben insgesamt **146 Betriebe** an ÖKOPROFIT Vest Recklinghausen teilgenommen. Zusammen haben sie **349.000 m³ Wasser**, **2.206 t Abfälle**, **46,3 Mio. kWh an Energie** und damit **26.497 t CO₂** eingespart.

Auch das Projekt **Klimafit Ruhr** mit seinen beiden Teilprojekten Solarmetropole Ruhr und Energiesparhaus Ruhr basiert auf dem Netzwerkgedanken. Der Kreis Recklinghausen nimmt seit 2022 an dem Projekt des Regionalverband Ruhr (RVR) und des Handwerk Region Ruhr teil. Neben den beiden regelmäßigen Online-Themenreihen zu Solarenergie und energetischer Sanierung hat sich für den Emscher-Lippe-Raum der digitale Solarstammtisch etabliert, welcher vom Kreis Recklinghausen moderiert wird. Die bisherigen 6 Ausgaben haben insgesamt 261 Teilnehmer erreicht (≈ 43,5). Aktuell organisiert der Kreis zudem einen Workshop für die kreisangehörigen Kommunen zum Thema Energetische Sanierung.